

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 46

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

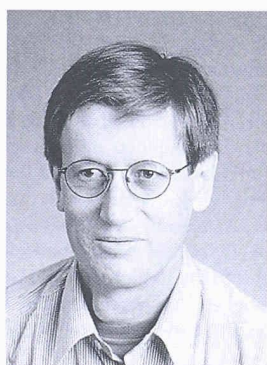
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SIA-Informationen

Zwei neue Führungskräfte im SIA-Generalsekretariat

Das Central-Comité des SIA, das leitende Gremium des Vereins, hat an seiner letzten Sitzung den Nachfolger für den nach 26 Jahren Tätigkeit im SIA altershalber zurücktretenden Generalsekretär *Caspar Reinhardt* gewählt und den vakanten Posten des Leiters der Abteilung Wirtschaft neu besetzt.



Eric Mosimann, lic. rer. pol. (49) aus Utzigen bei Bern, wird am 1. April 1996 die Leitung des Generalsekretariats des SIA Zürich übernehmen. Eric Mosimann studierte Volkswirtschaft und Soziologie an der Universität Bern. Als Verantwortlicher für Bau- und Energiefragen im Bundesamt für Konjunkturfragen ist Eric Mosimann seit 1978 unter anderem zuständig für Konzept, Organisation und Durchführung der sechs bauorientierten Impulsprogramme des Bundes in allen drei Landessprachen und Sekretär des Gesprächsforums für Baufragen. Er ist dadurch mit den vielschichtigen Belangen und Aufgaben der Bauwirtschaft und den berufsspezifischen Weiterbildungsfragen bestens vertraut. Er sieht in der neuen Aufgabe als Generalsekretär eines Berufsverbandes - mit 12 000 Mitgliedern, unterteilt in 19 Sektionen und 15 Fachgruppen sowie 4000 angeschlossenen Projektierungsbüros - eine Herausforderung sowohl seiner organisatorischen Fähigkeiten wie auch seiner Kompetenz im Dialog mit den Partnern, Konzepte ganzheitlich durchzusetzen und zu verwirklichen. Das Central-Comité freut sich, mit Eric Mosimann eine initiative und sowohl menschlich wie fachlich überzeugende Persönlichkeit gewonnen zu haben.

David Norbert Peter, dipl. Forsting. ETH (40) aus Wallisellen, wird am 1. März 1996 die Leitung der Wirtschaftsabteilung im SIA-Generalsekretariat übernehmen.



D.N. Peter schloss sein Studium der Forstwirtschaft an der ETH Zürich ab, ergänzte mit einem zweijährigen Nachdiplomstudium in technischer Betriebswissenschaft. Das obligatorische Forstpraktikum absolvierte er in Lengnau und Südafrika, bevor er - nach einem Absteher als EDV-Organisator bei einer grossen Schweizer Bank - als wissenschaftlicher Mitarbeiter zur Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft wechselte. Seit 1987 ist D.N. Peter als Abteilungsleiter Betriebswirtschaft und Mitglied der Geschäftsleitung für den Waldwirtschaftsverband Schweiz tätig. Seine vielseitige Ausbildung, verbunden mit praktischer Erfahrung in den Bereichen technische Betriebswissenschaft, Rechts- und Managementfragen sind eine ideale Voraussetzung, um die Mitglieder des Vereins durch die Schaffung von Grundlagen für die Ausübung ihrer Berufe zu unterstützen. Das Central-Comité freut sich auf den neuen Schwung und die Impulse, die D.N. Peter in die Abteilung Wirtschaft bringen wird.

Dr. *Hans-H. Gasser*, Präsident

Veranstaltungen

Feani-Tage in Budapest

Am 28. September 1995 fand in Budapest die Jahresversammlung der Feani (Fédération Européenne d'associations nationales d'ingénieurs) statt. Daran nahmen die Delegationen der 23 Mitgliedsländer teil sowie die ab 1. Januar 1996 neu dazugehörenden Mitglieder Tschechien, Slowenien, Rumänien und Estland.

Für die Schweiz von besonderer Wichtigkeit ist die Aufnahme von 18 HTL in den Feani-Index (Register der Ingenieurschulen, die für den EurIng zugelassen sind) und die Wahl von Prof. *Gaston Wolf* in den Vorstand der Feani.

Prof. *Hans Hauri* wurde für eine weitere Amtsperiode in das EMC (European

Monitoring Committee), das verantwortliche Gremium für den Index und für die Erteilung der EurIng-Titel, wiedergewählt.

Besondere Beachtung fanden die Erläuterungen von Prof. Hans Hauri und Prof. *Hans Hugi*, Präsident Schweizer Nationalkomitee, zur Gründung der Schweizer Gruppe der EurIng, welche als Modell für weitere nationale Gruppen dienen wird. Deutschland, Frankreich und Spanien beabsichtigen, analoge Gruppen zu bilden. *Santiago Schuppisser*, Arch. SIA, EurIng, Sekretär Feani Schweiz

Fachgruppen

FAA: Öffentliche Ausschreibungen

Der SIA-Fachgruppe für Arbeiten im Ausland (FAA) erscheint es sehr wichtig, die Mitglieder des SIA über die Dienstleistungen der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (OSEC) ausführlich zu informieren.

Während mehreren Monaten haben einige Mitglieder des FAA-Komitees an der Weiterentwicklung der von der OSEC angebotenen Dienstleistungen gearbeitet. Diese werden kontinuierlich erweitert und seit Mai dieses Jahres in der heute gültigen Form angeboten. Sie umfassen:

- das Bulletin «Internationale Ausschreibungen»
- die selektive Ausschreibungs-Vermittlung (SAVE).

Das Bulletin erscheint einmal wöchentlich und wird zum Teil direkt aus den Datenbanken zusammengestellt. Es enthält heute wesentlich mehr Informationen als früher.

Die selektive Ausschreibungs-Vermittlung liefert der angeschlossenen Firma täglich die neusten, ihrem Firmenprofil entsprechenden Ausschreibungen. Als Informationsbasis nützt die OSEC alle ihr zur Verfügung stehenden Quellen, wie die Datenbank der EU, die Veröffentlichungen der Weltbank, der regionalen Entwicklungsbanken und der «Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung» (EBRD), die Informationen über die Entwicklungszusammenarbeit des Bundesamtes für Ausenwirtschaft (BAWI) sowie der schweizerischen Vertretungen im Ausland. Um optimal informiert zu werden, ist es wichtig, das Firmenprofil so genau wie möglich zu definieren.

Für zusätzliche Informationen betreffend der selektiven Ausschreibungsvermittlung können sich unsere Mitglieder direkt an Herrn Heinz Fasler bei der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (OSEC), Stampfenbachstrasse 85, 8035 Zürich (Fax Nr. 01/365 52 21) wenden. Der Vorstand der FAA